

XOLO



Diese dreiteilige Lagenlook-Kombi, bestehend aus Shirt, Pullunder/Hängerchen und bequemer Hose wird jedes Kind begeistern.

Vor dem Zuschneiden und Nähen die Anleitung bitte einmal ausführlich durchlesen!

Zuschneiden

Alle Teile entsprechend der Schnitteilliste mit Nahtzugabe im geraden Fadenlauf zuschneiden. Die Nahtzugabe sollte an allen Nähten ca. 0,8 - 1 cm betragen, an Saumkanten werden 2-3 cm zugegeben. Auf Maß zuzuschneidende Schnittteile enthalten bereits Nahtzugabe! Müssen abweichende Nahtzugaben zugegeben werden, so wird dies jeweils in der Anleitung vermerkt! Alle Markierungen des Schnittes auf den Stoff übertragen.



Alle Teile laut Schnitteilliste zuschneiden.

ACHTUNG: An der Kapuzenvorderkante 2 cm Nahtzugabe zugeben, Hals- und Armausschnitte, wenn sie eingefasst oder offenkantig verarbeitet werden, ohne Nahtzugabe zuschneiden.

Bei den Hosenteilen vordere und hintere Mitte an der Schrittnaht kennzeichnen, um ein Verwechseln zu vermeiden.

Auf Wunsch kann die Kapuze und auch das Shirt **ohne Zipfel** genäht werden. Dazu die Schnittteile so zuschneiden, wie mit den blauen Linien gekennzeichnet.



Shirt:

Schulternähte von Vorder- und Rückenteil rechts auf rechts aufeinander stecken und nähen.

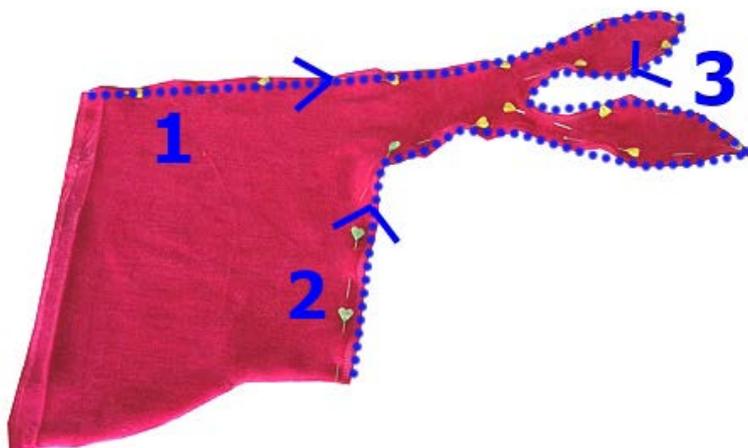


Die Ärmel rechts auf rechts an die Armausschnitte stecken und nähen. Die Mitte der Armkugel trifft dabei auf die Schulternaht.



Unterarm- und Seitennähte rechts auf rechts legen und in einem Zug schließen.

Kapuzenteile **links** auf **links** stecken und nähen. Dabei in folgender Reihenfolge nähen:



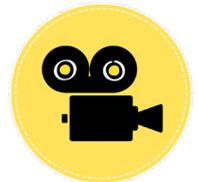
1. von der Vorderkante bis zum ersten Zipfelende.
2. von der Halsausschnittkante zum zweiten Zipfel.
3. nun die Naht zwischen den beiden Zipfeln nähen, dabei in der Innenkurve die Zipfel vorsichtig gerade ziehen. Überstehende Overlockraupen mit einer Stopfnadel in die Nähte ziehen.

Die Kapuze **ohne Zipfel** wie gewohnt rechts auf rechts legen und die Scheitelnäht schließen.



Die vordere Kapuzennaht entlang der Nahtzugabe umklappen und säumen.

Optional kann ein Gummiband zur Raffung in den entstandenen Tunnel gezogen werden, wie hier im [VIDEO](#) beschrieben.



Kapuze nun rechts auf rechts an den Halsausschnitt stecken. Die hintere Mitte des Shirts trifft auf die rückwärtige Kapuzennaht. Die Kapuzenvorderkanten leicht überlappend auf die vordere Mitte des Shirts stecken. Die seitlichen Markierungen der Kapuze treffen auf die Schulternähte.

Kapuze rundherum mit einem dehnbaren Stich annähen.

Auf Wunsch die Nahtzugabe der Kapuze in das Oberteil klappen und von außen mit dehnbarem Stich (z.B. dreigeteilter Zickzackstich) absteppen.

Ärmel versäubern, den Saum nach links legen und absteppen.

Beim Versäubern der Saumkante immer von einem Zipfelende zum anderen Nähen. Die überstehenden Overlockraupen in die Naht ziehen. Die Saumkante wird nicht weiter gesäumt, sondern bleibt so offenkantig. Die Zipfel können nun optional geknotet werden.

FERTIG!





***Tipp:** Nähanfänger schließen zunächst nur eine Schulternaht, fassen dann, wie rechts beschrieben, den Halsausschnitt ein. Dann zweite Schulternaht schließen und die Armausschnitte einfassen. Seitennähte rechts auf rechts legen und schließen. Nahtzugaben an den Ausschnitten in Richtung Rückenteil legen und mit einer kurzen Naht fixieren.

Pullunder:

Vorder- und Rückenteil rechts auf rechts legen und Schulter- sowie Seitennähte stecken und schließen.*

Zum Einfassen mit Jersey einen Streifen 4 cm hoch zuschneiden. Die benötigte Länge am jeweiligen Ausschnitt leicht gedehnt abmessen.

Jerseystreifen zum Ring schließen und leicht gedehnt rechts auf rechts an die Ausschnitte nähen. Jerseystreifen um die Kante herum auf die linke Seite legen und feststecken. Von rechts mit einem dehnbaren Stich (Dreifachzickzack) feststeppen. Überstehenden Stoff auf der linken Seite zurückschneiden.

Viele Tipps und Tricks zum Einfassen mit Jersey zeigt dieses [VIDEO](#).



Alternativ können die Ausschnitte noch auf folgende Arten verarbeitet werden:

Offenkantige Verarbeitung: die Ausschnitte mit einem dehnbaren Stich (Overlockstich, dreigeteilter- oder einfacher Zickzackstich) versäubern.

Säumen der Ausschnitte: Ausschnitte ebenfalls versäubern, dabei das Differential der Overlock etwas herunter stellen. In Breite der angeschnittene Nahtzugabe die Kanten auf die linke Seite legen. Von rechts mit einem dehnbaren Stich (z.B. dreigeteilter Zickzack- oder Dreifachgradstich) feststeppen.



Unterkante versäubern, Saum nach innen legen und absteppen.

FERTIG!



Hose:

Vordere Hosenbeine rechts auf rechts auf die rückwärtigen Hosenbeine legen. Innere und äußere Beinnähte stecken und schließen.

Ein Hosenbein auf rechts wenden.



Das gewendete Hosenbein rechts auf rechts in das zweite Hosenbein stecken. Die Schrittnaht stecken und nähen.



Die Hosenbeine auseinander ziehen.

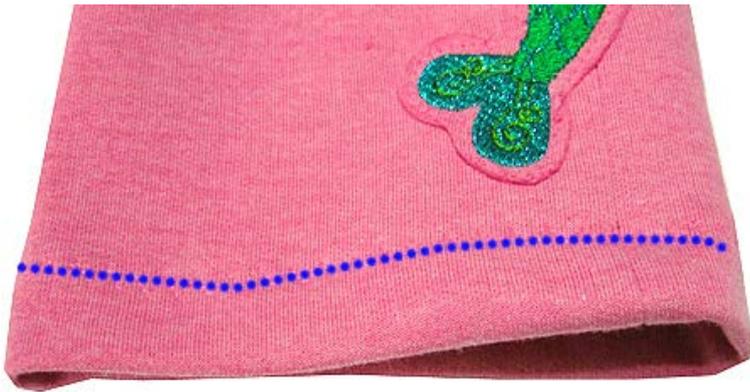


Den Hosenbund markierungsgemäß nach innen klappen und rundherum feststecken.

Von rechts mit einem flachen Zickzack- oder Dreifachgradstich ca. 1,5 cm unterhalb der Umbruchkante absteppen, dabei an einer Stelle eine kleine Öffnung lassen.



In den so entstandenen Tunnel durch die kleine Öffnung ein Gummi in gewünschter Länge einziehen. Die kleine Öffnung danach verschließen.



Hosenbeine versäubern, Saum nach innen legen und absteppen.



Auf Wunsch ein Gummi einziehen, dann beim Absteppen zunächst eine kleine Öffnung lassen und anschließend verschließen.



FERTIG!



Bei Fragen, Anregungen oder Kritik könnt Ihr uns unter naehfragen@farbenmix.de kontaktieren.